



PROTOKOLL

der 7. Veteranentagung der Oberwalliserveteranenvereinigung vom 18. Okt 1986 in Ausserberg.

Besammlung und Begrüssung

Es scheint Tradition zu werden, dass ein sonniger Herbsttag ein freundlicher Begleiter unserer Tagung ist. So war es auch in Ausserberg als die Veteranen kurz vor 13 Uhr in Ausserberg eintrafen. Nach der Besammlung bei der Musikhalle, marschierten Gäste und Veteranen zur Mehrzweckhalle. Einen herzlichen Empfang bereitete uns die Alpenglühn mit ihrer musikalischen Darbietung. Präsident Fux nahm die Begrüssung vor. Unter den zahlreichen Gästen konnte namentlich auch Zentralpräsident Alex Oggier begrüßen. Während die Alpenglühn den Fahnenmarsch spielte, fand der Fahnengruss statt. Gemeindepräsident Herr Anton Theler stellte in seiner Ansprache die Gemeinde Ausserberg vor. Im Namen des Oberwalliser-Musikverbandes grüsste Burgener Emil die Veteranen. In seiner Ansprache dankte Zentralpr. Oggier vorallem für die zahlreiche Teilnahme der Veteranen am Eidgenössischen Musikfest in Winterthur.

Totenehrung auf dem Friedhof

Würdig, feierlich und und besinnlich, wusste Pfarrer Werlen die Totenehrung auf dem Friedhof zu gestalten

Tagung in der Mehzweckhalle

Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler wurden Rieder Stefan Wiler, Perren Josef Zermatt Bumann Anton Saas-fee, Hildbrand Albert Gampel und Gretz Josef Visp vorgeschlagen und gewählt.

Der Jodelklub Ausserberg wusste mit dem Jodellied "Kameraden wollen wir sein" sehr zu gefallen. Präsident Fux verdankte die Darbietung. Im Namen der Alpenglühn, hiess auch Obmann Josef Treyer Geladene und Veteranen herzlich willkommen.



Veteranenvereinigung

Gegründet 1979

Oberwalliser Musikverband

Protokoll der Tagung von Leukerbad

Das Protokoll der Tagung von Leukerbad wurde von Volken Josef verlesen und von der Versammlung genehmigt..

Dass das Trommeln den Ausserbergern im Blute liegt, bewies eine weitere Darbietung.

Jahresbericht des Präsidenten.

In seinem Jahresbericht streifte Präsident Fux die Ereignisse des verflossenen Jahres. Er dankt für die flotte Teilnahme anlässlich der Oberwalliser Musikfeste in Zermatt und Grächen, sowie das Eidgenössische in Winterthur. Der Tod unserer Fahngotta Rosalina Ursprung bezeichnet Edmund als einen grossen Verlust unserer Vereinigung. In ihr haben wir einen lieben und wetvollen Menschen verloren. Während der Verlesung des Jahresberichtes, erlitt Edmund einen leichten Schwächanfall. Vizechef Ritz Julius übernahm nun den Vorsitz. Der Jahresbericht wure mit Applaus genehmigt.

Kassa und revisorenbericht.

Kassier Zimmermann Urban gab uns aus seiner gutgeführten Buchhaltung einen Ausgabeüberschuss von Fr. 2136.75 und ein Vermögen von Fr. 3190.25 bekannt.

Rechnungsrevisor Treyer Josef verlas den Revisorenbericht, und teilte mit, dass die Rechnung sauber geführt sei und Belege mit den Buchungen übereinstimmen.

Herr Knubel Emil Präsident des Musikverbandes Westlich-Raron, gibt der Freude Ausdruck, das Gastrecht der Veteranentagung in seinem Bezirk zu wissen. Er erwähnt auch, dass ihr Musikverband der älteste im Oberwallis sei. Gegründet 1932. Ritz Julius verdankte die Worte.

Ehrungen

Burgener Emil nahm nun die Ehrungen vor.. Er bezeichnete dies einer der Höhenpunkte der Tagung. Leider gibt er auch bekannt, dass dies seine letzte Amtshandlung sei und dankt für die gute Zusammenarbeit im Vorstand. Für 50 Jahre aktiv wurden folgende Veteranen zu Ehrenveteranen ernannt: Roten Hermann Visp, Marner Josef Brig, Venetz Theo Mörel, Eggel Moritz Naters, Burgener Albert Ried-Brig.



75 Jährige wurden folgende zu Ehrenveteranen ernannt: Lochmatter Erwin St. Niklaus, Studer Paul, Zimmermann Peter und Heinzmann Adolf Visperterminen, Bregy Heinrich, Jäger Oskar und Meschler Josef Turtmann, Zumofen Emil und Grichting Markus Leukerbad, Imhasly Raphael Fiesch Julier Heinrich Ernen, Gspöner Alois Emd, Bitz Vitus Gampel, Eggel Josef Naters. Emil dankte und gratulierte den frisch gebackenen Ehrenveteranen. Herr Heinen Walter gab uns einen ausführlichen Bericht über die Geschichte der Alpenglühn. Er durfte erwähnen, dass die Alpenglühn mit 61 Mitgliedern nun 65 Jahre alt geworden ist.

Bestimmung des Tagungsortes 1987 Bezirk Visp

Als Tagungsort für 1987 wurde Grächen vorgeschlagen. Dieser Vorschlag wurde von der Versammlung einstimmig gut geheissen.

Herr Caillard Präsident der Unterwalliser Vereinigung entschuldigte sich, dass er der deutschen Sprache nicht gewohnt sei, und erwähnte unter anderem, dass Musikanten alle Sprachen spielen.

Alt Dirigent Schmidt Michael Ausserberg, grüsste im Namen der Ausserberger-Veteranen, Gäste und Veteranen.

Umfrage und Verschiedenes.

Anträge sind keine schriftlich eingegangen. Es lag auch kein Grund vor der zur Diskussion geführt hätte.

Die schönen Klänge einer Gruppe der Alpenglühn, hat unsern lieben Präsidenten Edmund wieder auf den Präsidentenstuhl gelockt. Mit starkem Beifall, bezeugten alle Anwesenden die Sympathy für unseren Präsidenten.

Herr Pfarrer Werlen sang ein Tischgebet, wohauf eine würzige Gulaschsuppe mit Käse und Brot serviert wurde.

Präsident Fux, dankt noch einmal allen für ihre Anwesenheit, der Alpenglühn für die vortreffliche Organisation der Tagung, so wie allen die zum Gelingen dieses Anlasses bei getragen haben. Er hofft, dass wir uns möglichst alle in Grächen wieder sehen können. Edmund verweist noch auf die anschliessende Vorführung des Films, der Kännelzug von Ausserberg.

Der Aktuar Volken Josef